

Musik hält jung – Musik ist jung



Liebe Bergheimer Musikfreunde!

Das vergangene Jahr hat der Musikkapelle Bergheim vieles beschert.

Neben unseren „gewöhnlichen“ Aktivitäten, Kapellmeister Georg Kreiseder schreibt dazu auf der Blattrückseite, sind es immer wieder Ereignisse rund um die Kapelle herum, welche mir als Obmann Freude bereiten und die ich Ihnen nicht vorenthalten möchte.

Musik hält jung – 2010 für 60 Jahre aktive Mitgliedschaft geehrt; 2011 ließ er bei unserem Frühjahrskonzert mit einem Gesangssolo aufhorchen und im Juni feierte er mit uns allen seinen 80. Geburtstag. Sie wissen von wem hier die Rede ist, unserem treuen Mitglied Gottfried Traintinger.

In dieser Ausgabe lesen Sie einen Bericht von Sigi Castelpietra, wie er als jüngster Tubist Gottfried vor ein paar Jahren kennengelernt hat.

Musik ist jung – Wenn in einem Jahr acht junge Musiker den Weg zur Musikkapelle finden, bleibt mir als Obmann sprichwörtlich die Spucke weg. So passiert im Jahr 2011. Das ist das Ergebnis jahrelanger, von meinen Vorgängern schon praktizierter Jugendarbeit, welche ich gemeinsam mit dem Kapellmeister, Jugendreferent, Musikum und allen Musikern weiter mit „Priorität

Nummer 1“ verfolgen werde. Lesen Sie mehr dazu im Bericht von unserem Jugendreferenten Martin Hutzinger.

Durch diese Entwicklung ist unser Klangkörper nun auf 73 Mitglieder, davon 4 Marketenderinnen, angewachsen. Und spätestens jetzt werden Sie meiner Überschrift glauben schenken müssen, denn 47 davon sind unter 30 Jahren alt. Vor ca. 40 Jahren waren Kathi und Fanny, beide immer noch aktiv, die ersten Mädchen überhaupt, die in unserer Musikkapelle mitspielen „durften“. Aktuell sind es 24 und aus unserer Musikkapelle nicht mehr wegzu-denken.

Bei der kürzlich abgehaltenen Generalversammlung gab es einen Wechsel im Vorstand. Christina Schmiederer erwartet Nachwuchs und hat den Posten als Schriftführerin nach drei Jahren an Christoph Hutzinger abgegeben; alles Gute auf diesem Weg von der Musikkapelle Bergheim. Auch Michael Nußdorfer hat nach fast 20 Jahren im Vorstand, die meiste Zeit davon als Obmann, seinen Posten niedergelegt. Herzlichen Dank für euren Einsatz im Sinne unserer Musikkapelle!

Mein weiterer Dank gilt allen Musikerinnen, Musikern und Marketenderinnen für den Einsatz, welcher bei den unzähligen Proben, Ausrückungen und Veranstaltungen gezeigt wird.

Herzlichen Dank auch der Gemeinde und dem Tourismusverband Bergheim, sowie allen Gönnern und Sponsoren für die Unterstützung.

Hier möchte ich mich besonders bei Dagmar Meister bedanken, die nach jahrelanger Arbeit als Geschäftsführerin des Tourismusverbandes in das Gastgewerbe gewechselt ist. Mit größtem Einsatz und stets gut gelaunt hat sie scheinbar unmögliches möglich gemacht. Wir wünschen dir, liebe Dagmar, alles Gute und freuen uns auf ein Wiedersehen bei dir im Bräuwirt.

*Herzliche Grüße,
Ihr Herbert Hutzinger
Obmann*



JUGENDECKE

Das Jahr 2011 war ein ganz besonderes Jahr für das Jugendblasorchester (JBO) Bergheim: Zum ersten Mal wirkte das JBO beim alljährlichen Frühjahrskonzert der Musikkapelle mit! Nach einer langen und intensiven Probenphase konnten den zahlreichen Zuschauern die Früchte der Arbeit präsentiert werden. Dargeboten wurde die „Ferienpolka“, die „John Williams Trilogy“

– ein Medley von Filmmusiken aus den Filmen Schindlers Liste, Jurassic Park und Indiana Jones – und zum Abschluss das Lied „You Raise Me Up“.

Auch in der stillen Zeit hatte das JBO nur wenig Gelegenheit inne zu halten, denn am 20. Dezember 2011 stand das Weihnachtskonzert des Musikum auf dem Programm. Von Anfang Oktober an wurde mit vollem Eifer geprobt, und so konnte vor vollem Saal im Mehrzweckhaus zusammen mit Beiträgen der Musikumschüler ein schönes Konzert gestaltet werden.

Doch die Konzerte sind nur das was nach aussen hin sichtbar ist. Von der guten Nachwuchsarbeit, die bei den Lehrern des Musikum beginnt und über die Bläserklasse der Volksschule und das JBO reicht, profitiert vor allem die Musikkapelle. Im Jahr 2011 konnte die Musikkapelle Bergheim nicht weniger als 8 neue Mitglieder willkommen heißen!

Durch das Ablegen des Jungmusikerleistungsabzeichens (JMLA) in Bronze haben Julian Frauenlob, Mathias Schwab (beide Klarinette) und Christian Schöne (Trompete) den Sprung zur Musikkapelle geschafft. Ebenso freut uns, dass Constanze Greger an der Oboe und Sophie Pomwenger, Thomas Schauer und Valentin Greger (alle Schlagwerk) die Musikkapelle verstärken.



Überreichung der Jungmusikerleistungsabzeichen beim letztjährigen Konzert.



Herzlich willkommen heißen wir auch Erich Greger am Schlagzeug, der zusammen mit seinen beiden Kindern Constanze und Valentin den Weg zur Musikkapelle Bergheim gefunden hat. Wir wünschen euch allen viel Spaß und Freude beim gemeinsamen Musizieren!

Weiters können wir noch zu abgelegten Übertrittsprüfungen gratulieren: Zusätzlich zu den bereits oben erwähnten JMLA in Bronze haben Thomas Weichenberger (Klarinette) und Josef Lebesmühlbacher (Schlagwerk) das JMLA in Silber abgelegt. Und mit Verena Vukovich (Querflöte) und Martin Schmiederer (Posaune) haben in diesem Jahr zwei weitere Jungmusiker ihre „Lehrzeit“ beim Musikum mit dem JMLA in Gold abgeschlossen.

Wir gratulieren recht herzlich zu dieser Leistung!

Es ist immer wieder eine Freude zu sehen, wie junge Musikerinnen und Musiker mit Eifer und Ehrgeiz ihrem Hobby nachgehen.

In diesem Sinne bedanke ich mich recht herzlich bei euch allen für die gute Probenarbeit und freue mich schon auf das nächste große Projekt, das Frühjahrskonzert 2012!

Martin Hutzinger
Jugendreferent

Neu bei der Musik

Die erste Probe, man steht nervös herum bis man einen Platz bekommt. Es ist ein kleiner Probenraum mit drei Ebenen mit vielen Stühlen und Notenständern.

An dem Bord hinter dem Kapellmeister stehen rätselhafte Buchstaben wie zum Beispiel UM, MB oder KM. Unsere Sitznachbarn verraten uns, dass das Abkürzungen für verschiedene Mappen sind. Wir schauen uns im Raum um und sehen viele freundliche Gesichter, ein paar sogar in unserem Alter. Nach den ersten Proben haben wir uns gut eingelebt es hat sehr geholfen, dass alle immer offen sind. Am lustigsten sind allerdings immer noch die Pausen (falls es mal welche gibt). Da spielen wir meistens Tischfußball. Das Proben ist meist mühselig aber beim Konzert lohnt es sich dann viel geprobt zu haben. Neben den Konzerten gibt es viele Ausrückungen wie Hochzeiten und Musikfeste. Uns gefällt es hier sehr und wir bereuen es keineswegs, dass wir dabei sind. Es ist immer sehr lustig und wir können es nur weiterempfehlen.

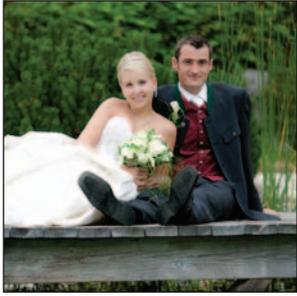
Constanze Greger, Mathilde Nussdorfer

Die Spannung vor dem Konzert...



...und die Spannung nach dem Konzert.

Hochzeiten und Geburten



Hochzeit
Sepp Schmidhuber
und **Andrea Kraft**
am 2. Juli 2011



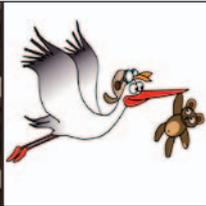
Hochzeit
Johann und Katharina Windhager
(geb. Eder)
am 3. September 2011



Rosalie Schmidhuber
12. Februar 2011
3420 g schwer
50 cm groß



Hannes Hutzinger
15. Februar 2011
3100 g schwer
51 cm groß



Natalie Wohlschlager
15. April 2011



Marlene Zimmerebner
7. August 2011
3140 g schwer
49 cm groß



Julia Katharina Gwechenberger
22. August 2011
3910g schwer
54 cm groß



Amelie Eder
4. Sept. 2011
3430 g schwer
49 cm groß



Sophie Nussdorfer
11. Sept. 2011
3070 g schwer
49 cm groß

Wir gratulieren den frisch Vermählten und den Eltern recht herzlich und wünschen alles Gute für die Zukunft.

Gottfried Traintinger, einer der es kann



Es ist noch nicht lange her, als ich zu einem Instrument griff und anfang Tuba zu lernen. Nach einigen Jahren begann ich bei der Musikkapelle Bergheim zu spielen. Bereits bei der ersten Probe bekam ich den Platz neben dem langjährigen Tubaspieler Gottfried Traintinger, ein faszinierender, ehrgeiziger und lustiger Kollege.

Seit über 60 Jahren spielt Gottfried – auch Bocki genannt – bei der Musikkapelle Bergheim. Zusätzlich spielt er seit über 50 Jahren bei der Stadtmusik Salzburg und ist noch immer begeisterter und motivierter Musiker.

Ohne Bocki kann man sich die Kapelle gar nicht vorstellen, es ist immer lustig mit ihm zu Musizieren und mit ihm zusammen zu sitzen.

Gottfried ist ein Mensch der sehr gut mit Menschen umgehen kann und immer ein offenes Ohr für alle hat.

Egal ob jung oder alt, mit Bocki gibt es immer was zu lachen und zu scherzen. Wenn Jungmusiker der Musikkapelle beitreten und sich bei der ersten Probe vorstellen, nutzt er die Pause gleich um mit der Jugend Kontakt zu knüpfen und alles über sie zu erfahren.

Durch seine junge und lustige Art ist er nicht nur beim Verein sondern auch in der Freizeit gern gesehen.

Trotz seines hohen Alters ist es für Gottfried kein Problem bei jeder Ausrückung dabei zu sein und auch zweitägige Ausflüge mit Begeisterung zu bewältigen.

Gottfried ist nicht nur mit Leib und Seele Musiker, sondern auch ein großer Weinkenner. Es gibt nicht vieles das er über den guten Traubensaft nicht weiß. Neben seiner Hauptbeschäftigung als Musiker ist er auch seit über 60 Jahren Mitglied der Freiwilligen Feuerwehr. Durch sein großes Engagement in diversen Vereinen hat er schon etliche Auszeichnungen und Urkunden erhalten.

Nicht zu vergessen sind sein blaues und sein lila „Pony“. Egal wohin er muss, zur Schranne in die Stadt, zum Frühshoppen oder zum Musizieren, da wird das „Pony“ manchmal sogar mit seiner Tuba beladen. Und dann kann es losgehen, sofern sein „Pony“ will. Er ist zwar nicht so schnell wie mit dem Auto, aber die alte KTM (Pony2) bringt Bocki immer wieder ans Ziel.

Ich möchte mich auf diesem Weg recht herzlich bei ihm bedanken und ihm noch viele schöne und lustige Jahre wünschen.

Sigurd Castelpietra



Die Aufgaben einer Musikkapelle

Eine Musikkapelle hat sehr viele Funktionen und Aufgaben in einer Gemeinde. Um den Anforderungen gerecht zu werden, muss eine Kapelle sehr flexibel und oftmals spontan verformbar sein. So können Sie unsere Musikkapelle in verschiedenen Besetzungen erleben.

Bei den Frühjahrs- und Cäciliakonzerten tritt die Bergheimer Musikkapelle in ihrer größten Formation mit bis zu 70 Musiker(innen) auf.

Auch bei der Landeskonzertwertung 2011 spielten wir in dieser Stärke und erreichten einen „Sehr guten Erfolg“.

Erstmalig bei unserem letztjährigen Frühjahrskonzert konnten Sie unser Jugendorchester, bestehend aus aktiven Musikern aus der Kapelle sowie Musikern, die auf dem Sprung in die Kapelle sind, bestaunen.

Im Jahr 2010 bildeten wir kurzfristig eine Big Band für das Frühjahrskonzert.

Unsere Bergheimer Tanzmusik ist bei Hochzeiten, beim Roserertag, bei Firmenfeiern und dergleichen jedes Jahr im Einsatz.

Eine weitere Formation hat sich aus der Kapelle herauskristallisiert und ist sicher allen bekannt. Sie nennen sich „Tanzbrass“ und bestehen aus zwei Trompeten, einer Posaune und einer Tuba.

Es werden auch sehr oft kleine Ensembles für diverse Feiern gebildet. Meist ist der Familienname „Hutzinger“ in allen Besetzungen sehr stark vertreten. An dieser Stelle ein großes Dankeschön für euren Einsatz!

Um die Herausforderung „Musikkapelle“ musikalisch und organisatorisch bewältigen zu können ist, wie sie sich sicher vorstellen können, sehr viel Einsatz erforderlich. Wobei ich mich bei dieser Gelegenheit bei unserem Obmann Herbert Hutzinger für die gute Zusammenarbeit herzlich bedanken möchte.

Unzählige Gesamt-, Register- und Teilproben sowie Probenwochenenden und Üben im „stillen Kämmerchen“ sind dazu unumgänglich.

Ich bedanke mich an dieser Stelle auch bei allen Musiker(innen) für das Engagement und für eure hervorragenden Leistungen!!!

auf WiederHÖREN

Georg Kreiseder
Kapellmeister

Aktuelle Informationen und Fotos finden Sie auf unserer Internetseite:
www.mkbergheim.at



Vorankündigung



Frühjahrskonzert

Samstag
28. April 2012
19.30 Uhr

in der BRANDBOXX


STEINMETZ
raimund fuchs

**FRIEDHOF
BAU
GARTEN**

0664 / 213 44 50
BERGHEIM